



„Kommt zum Ostermarsch 008!“

LEIPZIG GEGEN KRIEG, MILITARISIERUNG UND FASCHISMUS !

Weltweit werden immer hemmungsloser kriegerische Aktionen angewandt, um Marktöffnung, Ressourcenzugriff und gewünschte Regierungsformen zu erreichen. Und Deutschland ist dabei.

Kein Blut für Öl!

Der Krieg in Afghanistan eskaliert, die Not der Menschen dort nimmt zu.

Soll das so weiter gehen?

Über den Wolken Leipzigs tobt das Geschäft mit dem Krieg.

Auch von unserem Flughafen werden die Kriege in Afghanistan und Irak durch Truppen- und Materialtransporte unterstützt.

Soll das so weitergehen?

Leipziger, fordert mit uns die ausschließlich zivile Nutzung unseres Flughafens! Wir wollen den Wandel von militärisch abhängigen zu ausschließlich zivilen Arbeitsplätzen aktiv zu betreiben.

Denkt um!

So könnten an hiesigen Hochschulen und Universitäten Studiengänge zu Humanitärer Hilfe eingerichtet und am Flughafen medizinisch-technische Hilfswerke aufgebaut werden. Dies würde nachhaltig Arbeitsplätze schaffen.

Aufrüstung raubt uns die Mittel für Arbeit, Bildung und Soziales.

Wir fordern Abrüstung statt Sozialabbau.

Wir fordern soziale Perspektiven statt Rekrutierungen.

Sozialabbau bereitet den Boden für den Faschismus. Unsere Zukunft kann nur eine solidarische sein, frei von Gewalt, Ausgrenzung und Rassismus.

***Denkt um ! - Setzt Zeichen ! - Persönlich !
- Geht auf die Straße !
- Diese Kriege ! Nicht mit uns !***

Wir Leipziger bestimmen wieder und wieder unsere Geschicke.
Auch mit dem Bürgerentscheid gelang uns demokratische Mitsprache.

Ablauf: Ostersonntag: 22. März 2008 Nikolaikirchhof

16 Uhr Start und Programm 17 Uhr Kundgebung

18 Uhr Start der Demo zum Neuen Rathaus

Dort Übergabe einer Petition Leipziger Bürger an den Stadtrat.

www.LEIPZIG-GEGEN-KRIEG.de

Kommt zum Ostermarsch, auf dass Ihr später nicht sagen müsst:

"Wir haben nichts gewusst." Frieden schaffen heißt:

Umdenken und Handeln! Deshalb Ostern auf die Straße!